

Interkulturelle Begegnungsmaßnahme mit Italien:

Zweiteiliger Austausch mit Familienaufenthalten in Deutschland und in Italien (Ma-C, 30.6.2013)

Eine italienische Schülergruppe kommt für ca. eine Woche zu LMG-Schüler/-innen der 10. Klasse und die gleichen LMG-Schüler/-innen aus der 10. Klasse fahren für ca. eine Woche mit nach Italien – zu dem/der italienischen Schüler/-in, der/die ihr Partner in Deutschland ist. Bei einer Anmeldung für diese Maßnahme meldet sich die/der LMG-Schüler/-in für beide Teile (in Deutschland und Italien) an.

Die Unterbringung erfolgt in Deutschland und in Italien jeweils in den Familien der teilnehmenden Austauschpartner/-innen. So ist ein direktes Eintauchen in die andere Kultur möglich. **Keinesfalls ist es so gedacht, dass nur Familien die Maßnahme „Italien“ wählen können sollen, die dem italienischen Gast ein eigenes Zimmer bieten können! Nein: für eine Woche geht auch eine Matratze auf dem Boden!** Uns geht es um schöne, erfolgreiche Begegnungen zwischen Jugendlichen aus Deutschland und Italien, nicht um Luxus.

Es ist **keine** Teilnahmevoraussetzung für die LMG-Schüler/-innen, dass sie Italienisch am LMG lernen; es können auch LMG-Schüler/-innen teilnehmen, die im Bereich der Fremdsprachen nur Englisch/Französisch oder Englisch/Latein gewählt haben.

Im Schuljahr 2012/13 wurde die Begegnungsmaßnahme mit Italien mit einer Schule aus der Stadt Mortara (Landkreis Pavia) durchgeführt. Die italienischen Partnerschüler/-innen lernten alle im dritten Jahr Deutsch als Fremdsprache und besuchten in Mortara die elfte Klasse (von 13).

Mortara befindet sich in der Region Lombardei (Lombardia) und damit in einer wirtschaftlich sehr starken Region Norditaliens.

Mortara ist sehr attraktiv, da es eine überschaubare Kleinstadt ist, von der aus man aber leicht sowohl in die Metropole Milano (Mailand) als auch nach Genua und damit ans Mittelmeer und in zahlreiche wunderschöne norditalienische Städte wie Pavia, Vigevano, ... kommt.

In Mortara wurde im Jahr 2013 in der deutsch-italienischen Gruppe an der Schule Sport getrieben, der Unterricht wurde besucht und es wurden Ausflüge unternommen (Mailand, Genua + Strand, Pavia, Vigevano) und Feste (in einer Gemeindehalle, in einer Pizzeria) gefeiert. Künftig werden wir auch in deutsch-italienischen Kleingruppen kleinere Projektphasen gestalten.

In Deutschland wurde der Unterricht am LMG besucht und es gab Ausflüge nach Stuttgart, Tübingen und zu RitterSport sowie ein Fest mit gemeinsamem Essen, Musik und Tanzen in der LMG-Aula.

Der Schwerpunkt liegt auf der interkulturellen Begegnung, der erfolgreichen Integration und Kooperation zwei Mal eine Woche lang und der Verständigung der Jugendlichen beider Länder.

Kosten im Schuljahr 2012/13: ca. 250,- EUR für den Teil in Italien (Fahrten, Eintritte). Hinzu kommen kleinere Kosten z. B. für ein Gastgeschenk für die italienische Familie und die Woche hier (eventuell für etwas wie Abende der Jugendlichen, oft in Gruppen, z. B. im Café, im Kino, ...).

